



Einflüsse kollektiver und organisationaler Gedächtnisse auf die Unternehmenskultur

22. Juni 2023



Südlicher
Oberrhein



Bitte gehen Sie auf diese Webseite: <https://wachstumstracker.de/factfulness-quiz/>



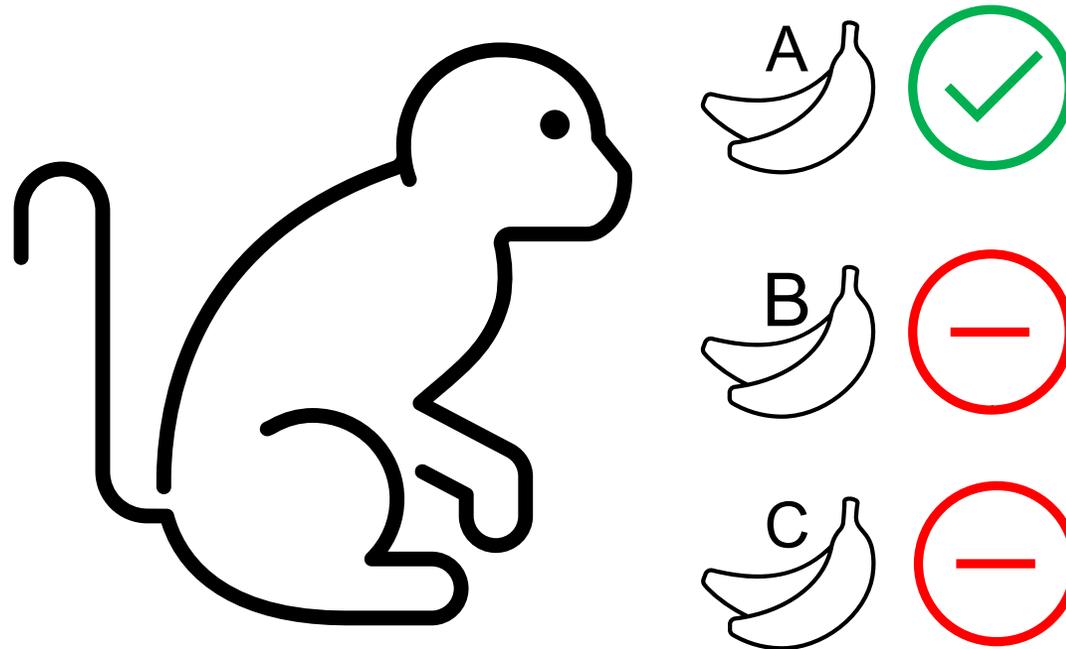
About Test + Answers



Beantworten Sie die Fragen so schnell es geht und merken Sie sich am Ende Ihr Ergebnis.



Annahme: Konditionierung von Affen auf Auswahl auf nur ein Bananenpärchen



Ergebnisbetrachtung: ein wenig Statistik

Empirische Weisheit: Bei $N_{\text{Affen}} = \infty$ ergäbe sich ein Mittelwert von 33,33%



Factfulness Test bei Gapminder:

$N_{\text{Menschen}} > 1 \text{ Mio.}$ \Rightarrow Mittelwert von 40%

Factfulness Test 2015 World Economic Forum in Davos

$N_{\text{Regierungsvertreter:innen}} \text{ ca. } 1.000$ \Rightarrow Mittelwert von 61%

Was ist nun mit Ihren Ergebnissen?

Und welche Zusammenhänge lassen sich für Ihre Arbeit ableiten?

KOLLEKTIVES GEDÄCHTNIS

- Mündlich von Generationen übertragen
- Geprägt durch Emotionen und Erfahrungen
- Wahrnehmungsverzerrungen und Fehltritte

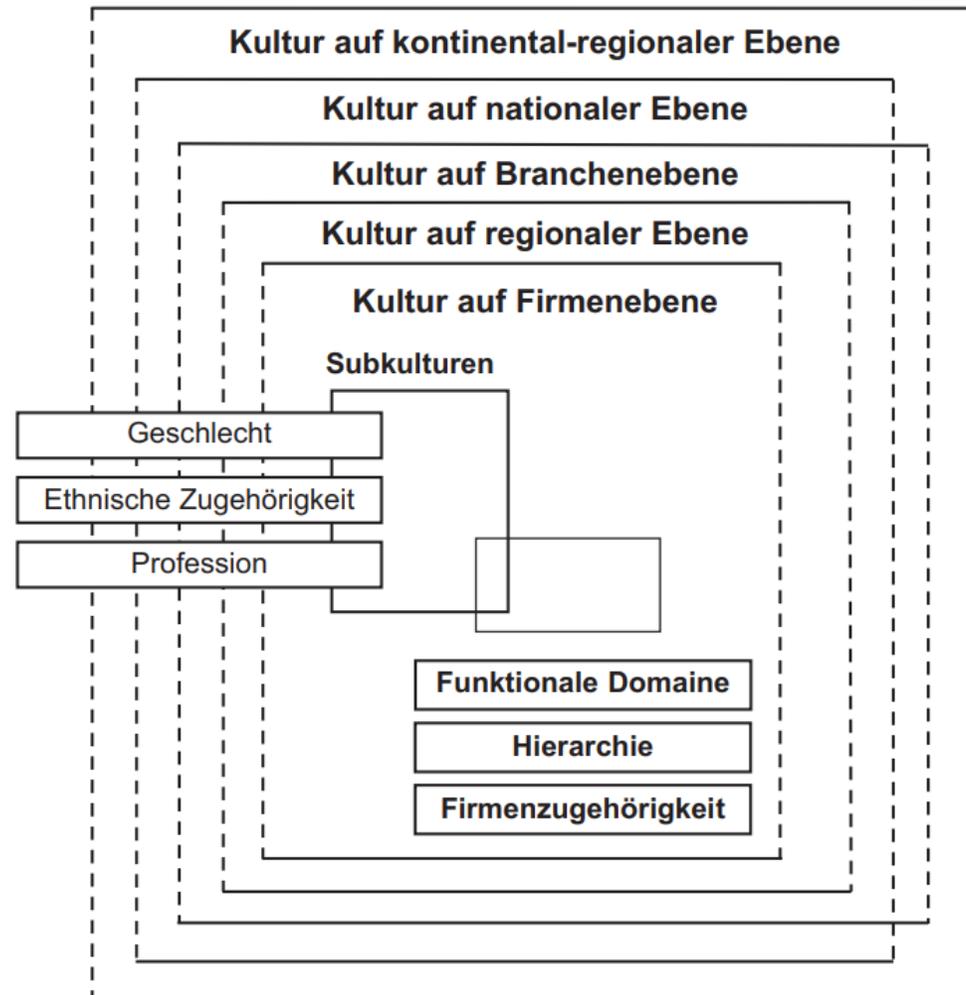
EINFLÜSSE AUF

ENTSCHEIDUNGEN

- basiert auf Dokumentation
- Fakten- und Datenorientierung
- Ungewissheit der realen Darstellung

HISTORISCHES GEDÄCHTNIS

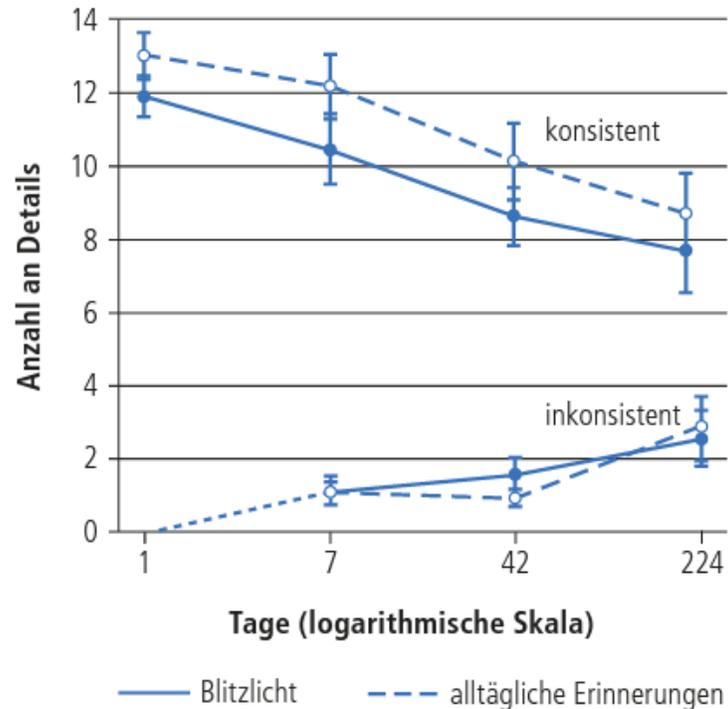
Kollektive Gedächtnisse : Einflussnahme auf Unternehmenskulturen



Hintergründe: Strukturen im Langzeitgedächtnis

Auf Ereignisse mit einer großen emotionalen Signifikanz hin enkodieren Menschen Blitzlichterinnerungen, die nicht zwangsläufig akkurater als alltägliche Erinnerungen sind.

Blitzlichterinnerung



Falschinformationseffekt



Warum könnten die verschiedenen Formulierungen, mit denen Augenzeugen einen Unfall beschreiben, ihre späteren Erinnerungen beeinflussen?

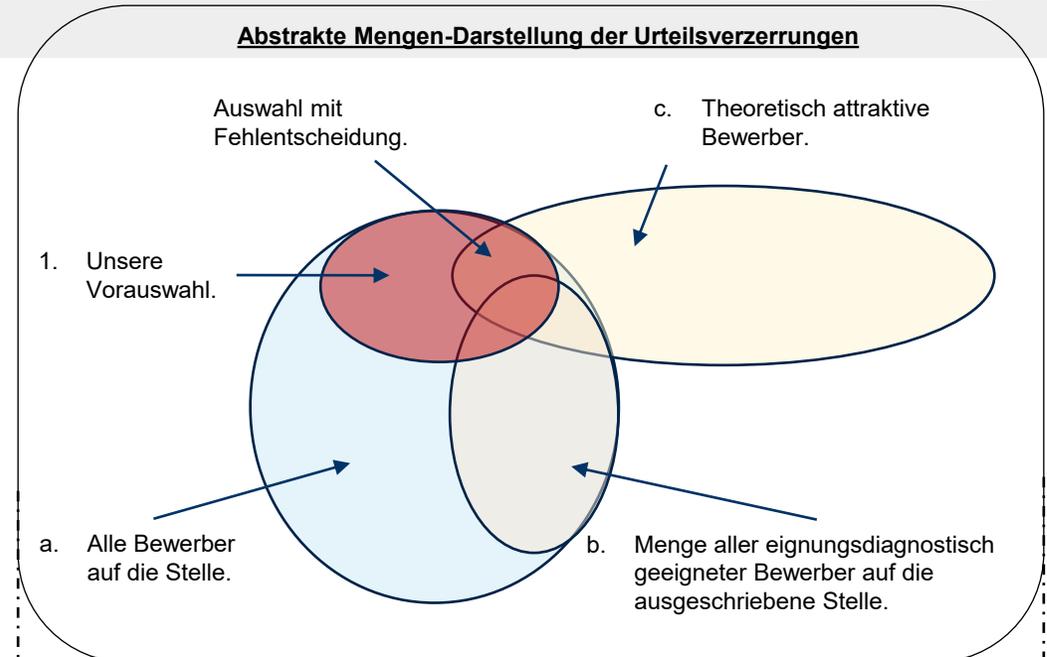
Hintergründe: Urteilen und Entscheiden

Ein Großteil der Urteile und Entscheidungen ist von Heuristiken geleitet – mentale Patentrezepte, mit denen man schnell zu Lösungen gelangt.

Heuristiken liefern abgekürzte Verfahren für häufige und schnelle Beurteilungen.

Repräsentativitätsheuristik

- Verwendung der geschätzten Übereinstimmung (Repräsentativität) als Grundlage für die Urteilsbildung. Frühere Informationen werden herangezogen um gegenwärtige Sachverhalte zu beurteilen inwieweit sie übereinstimmen. Wie beim induktiven Schließen.



Gründe der Fehlurteile

1. Intuitive Vorauswahl bedingt durch:
 - Heuristiken.
 - Basisratenfehler.
2. Fehlentscheidung durch:
 - Heuristiken
 - Basisratenfehler
 - Alpha und Betafehlern
 - Halo-Effekt

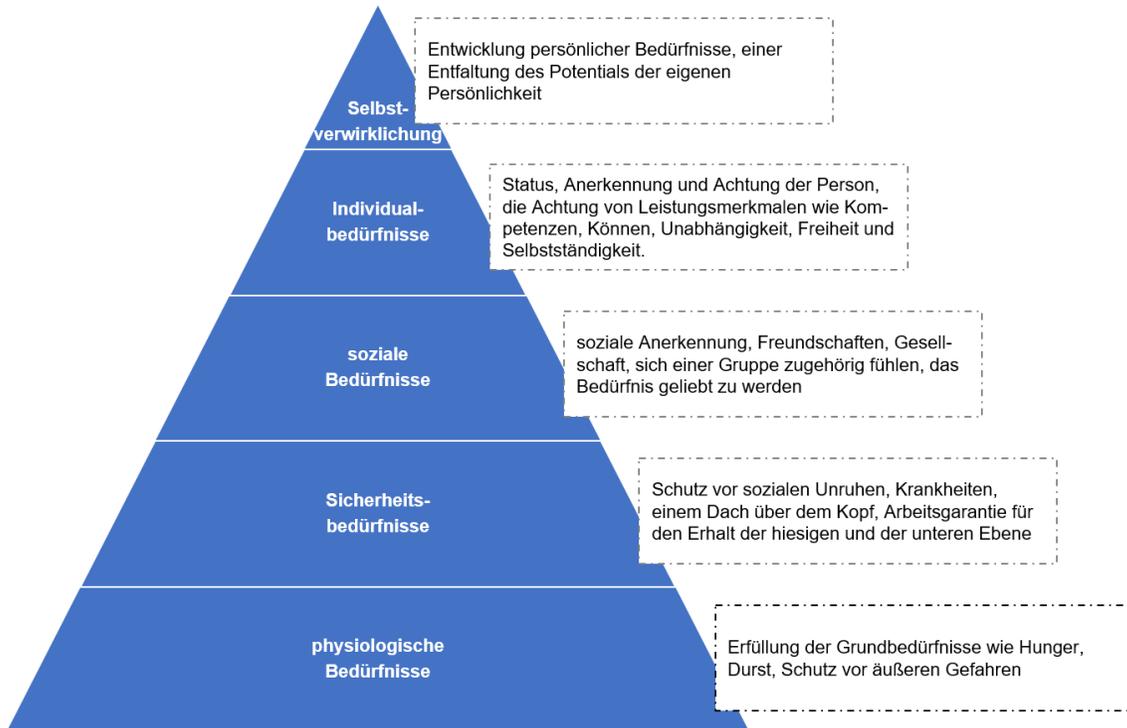
Teilmengen- und Schnittmengenbeschreibung

- $b.$ = optimale Bewerber.
- $1.$ = heuristische Vorauswahl
- $1 \cap b. < b.$ = Basisratenfehler und Alpha- bzw. Betafehler.
- $1 \cap c.$ = Herr Mayers Auswahl nach Halo-Effekt
- $b \cap c.$ = theoretisch ideale Auswahloption, wenn Attraktivität ein messbares Kriterium ist

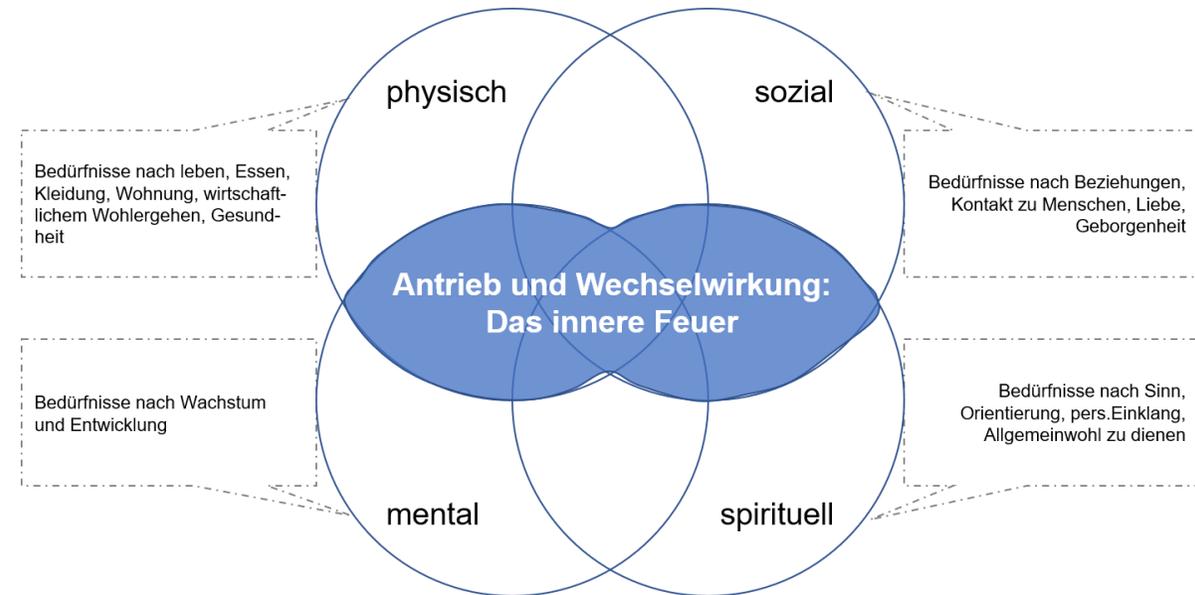
\cap = Schnittmenge von
 $<$ = Kleiner als.

Megatrend psychologische Sicherheit

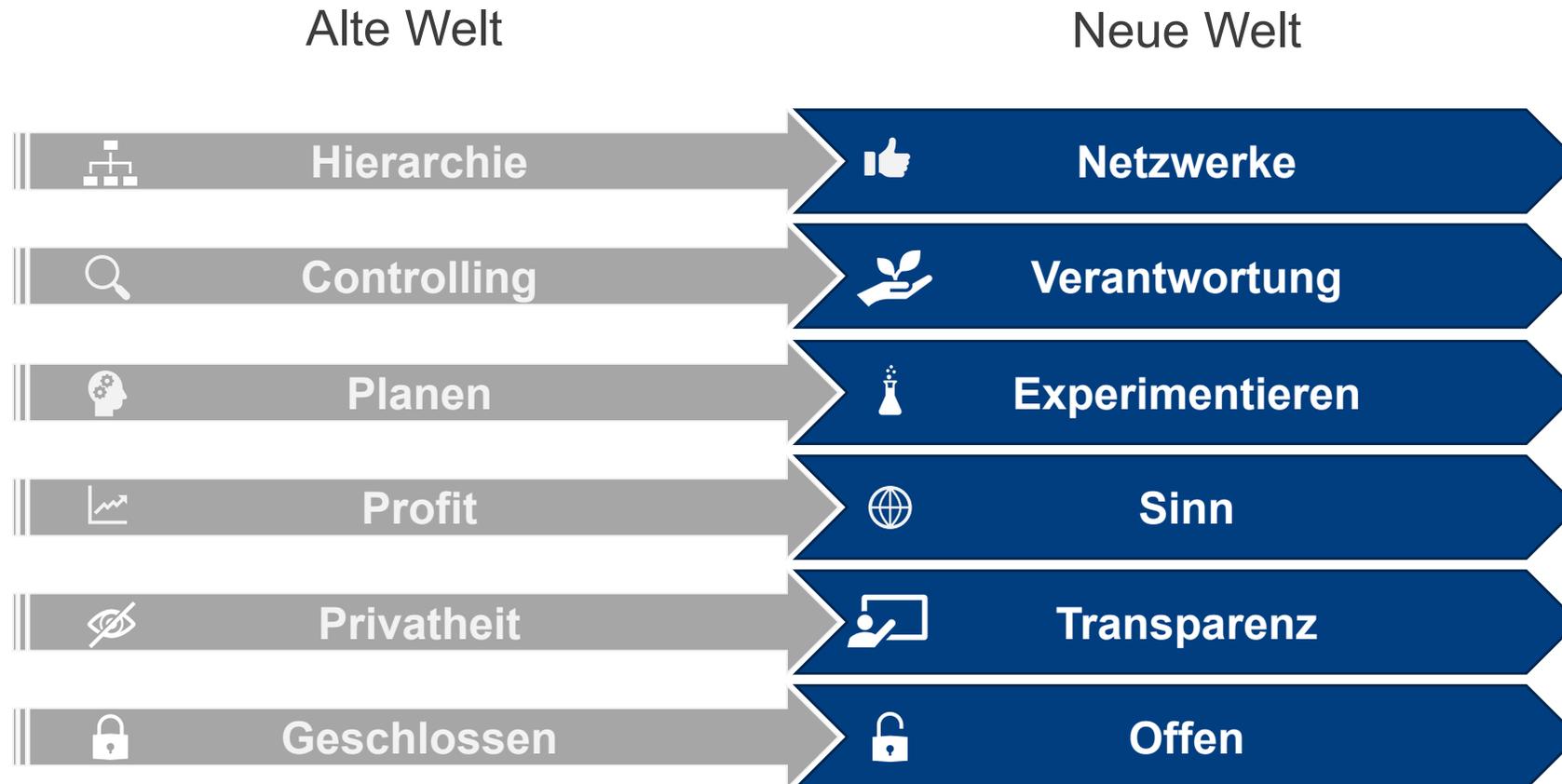
Alte Welt



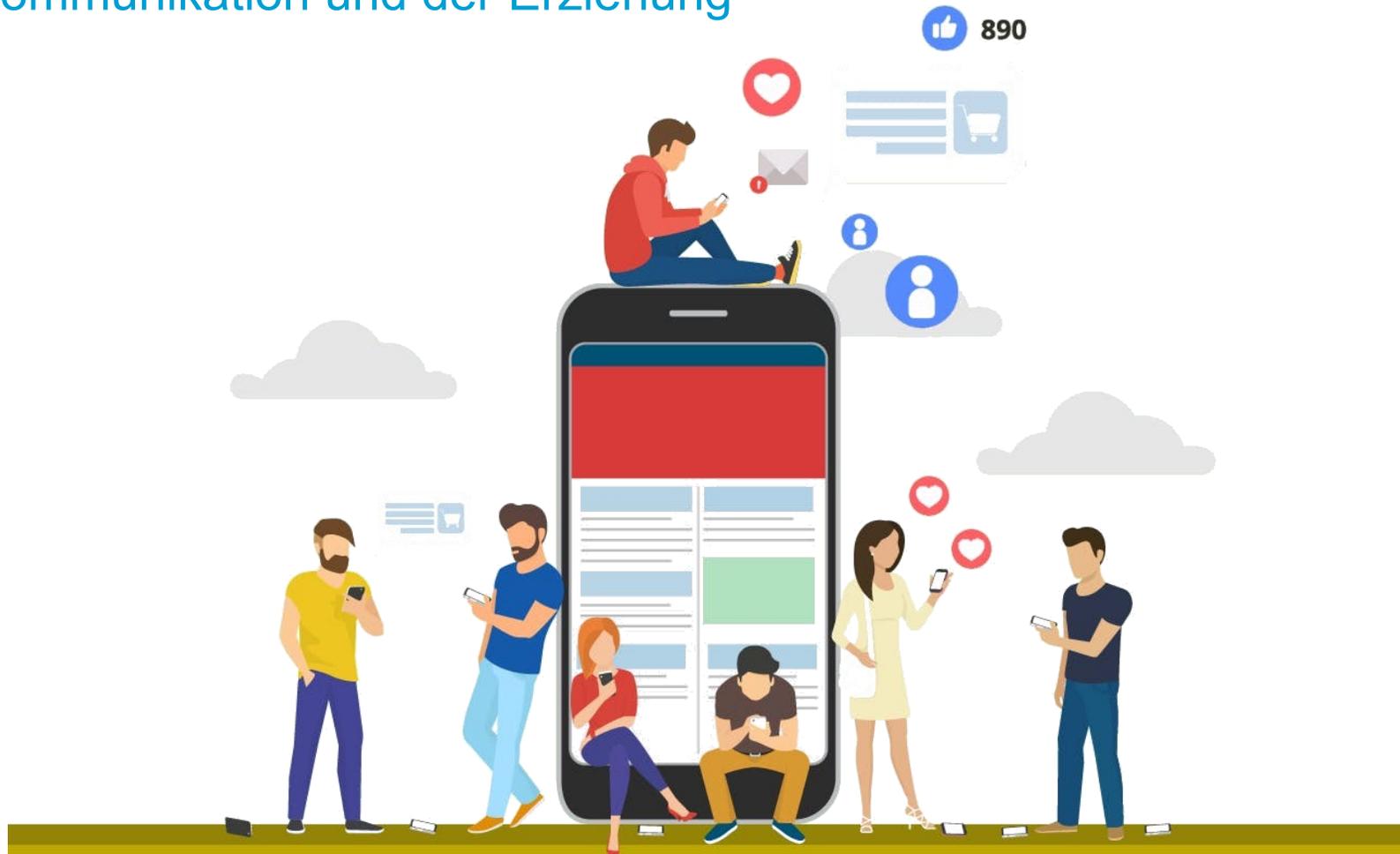
Neue Welt



Modell: Transformation der Gesellschaft und Kulturvorstellungen



Wandel der Kommunikation und der Erziehung





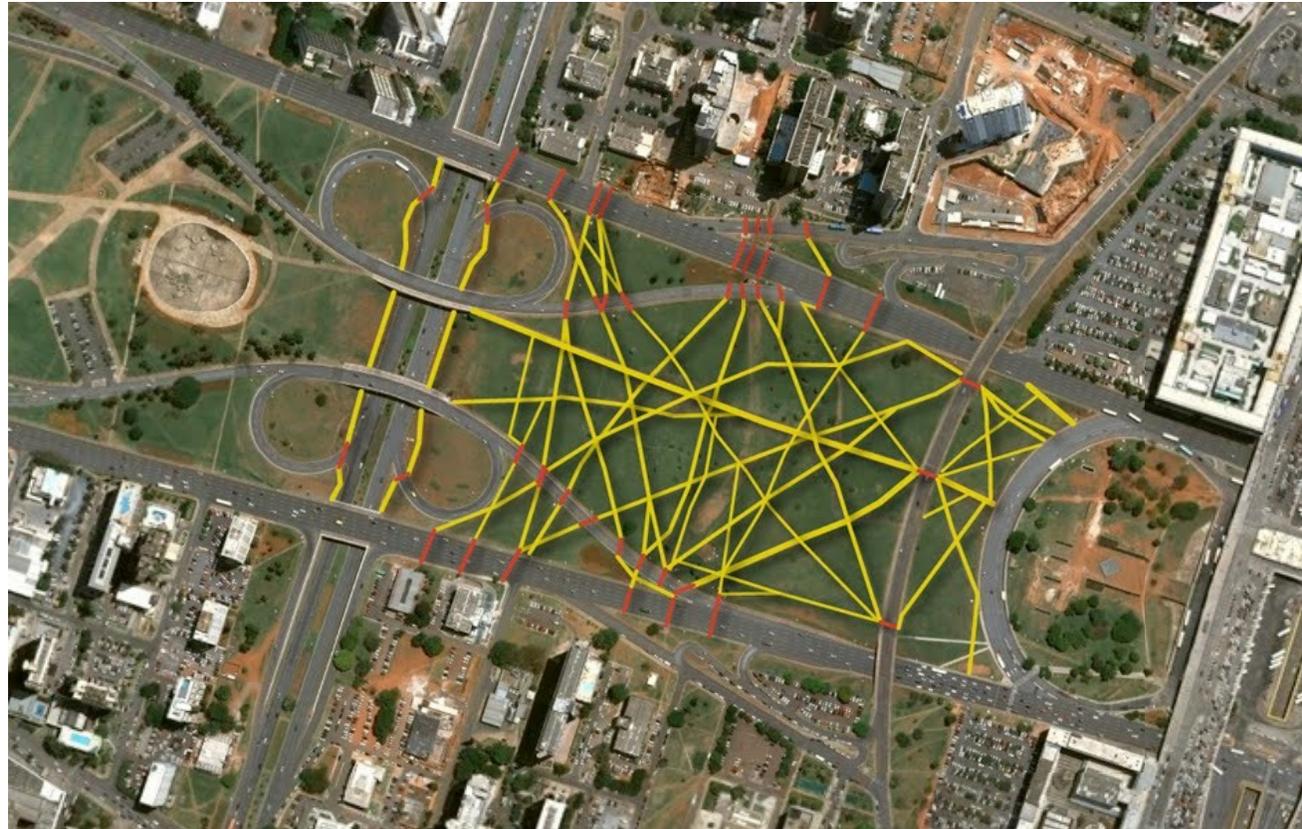
Mitmachen. Mitteilen. Mitwirken. Mithören. Alles erlaubt.

KOMPELXITÄT & KOMPLIZIERT

Kompliziert



Komplexität: Zwischen Prozessvorstellungen und der Realität

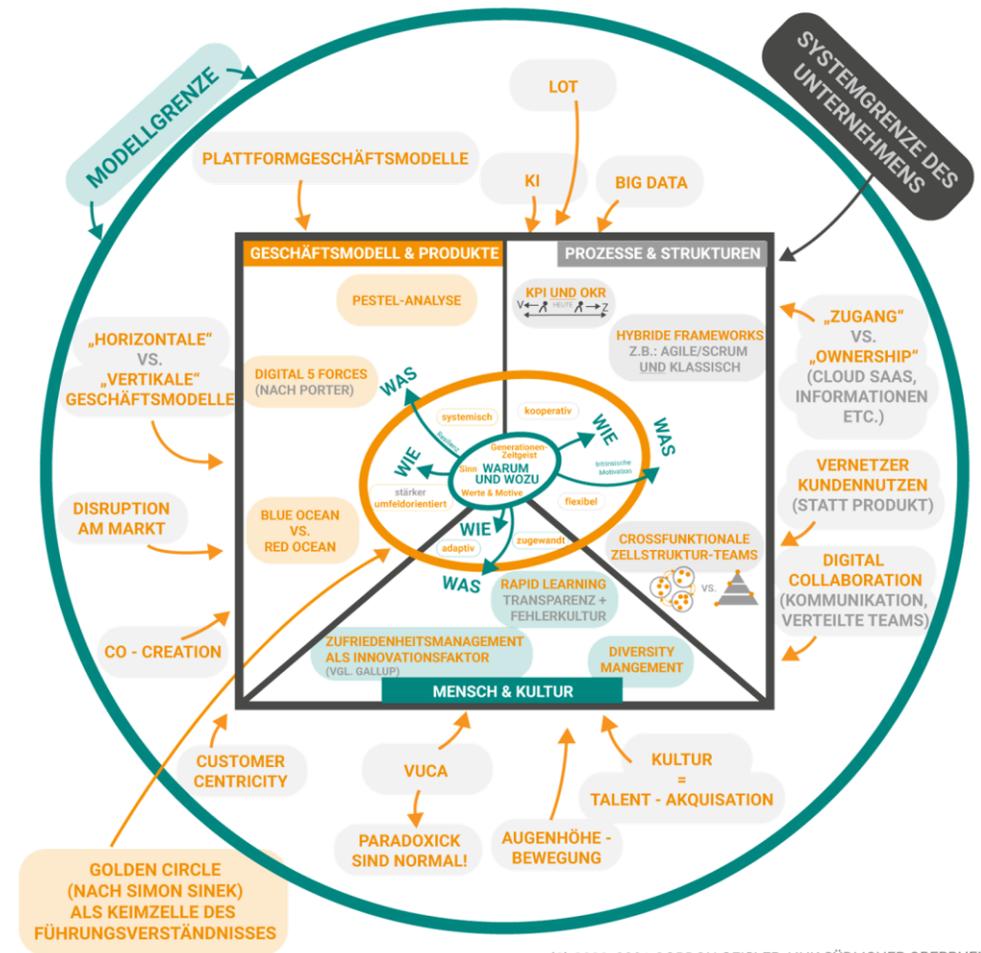


IHK Digital Transformation Map – ein Orientierungs- und Methodenmodell

Artikelsammlung: [Leitfäden digitale Transformation](#)



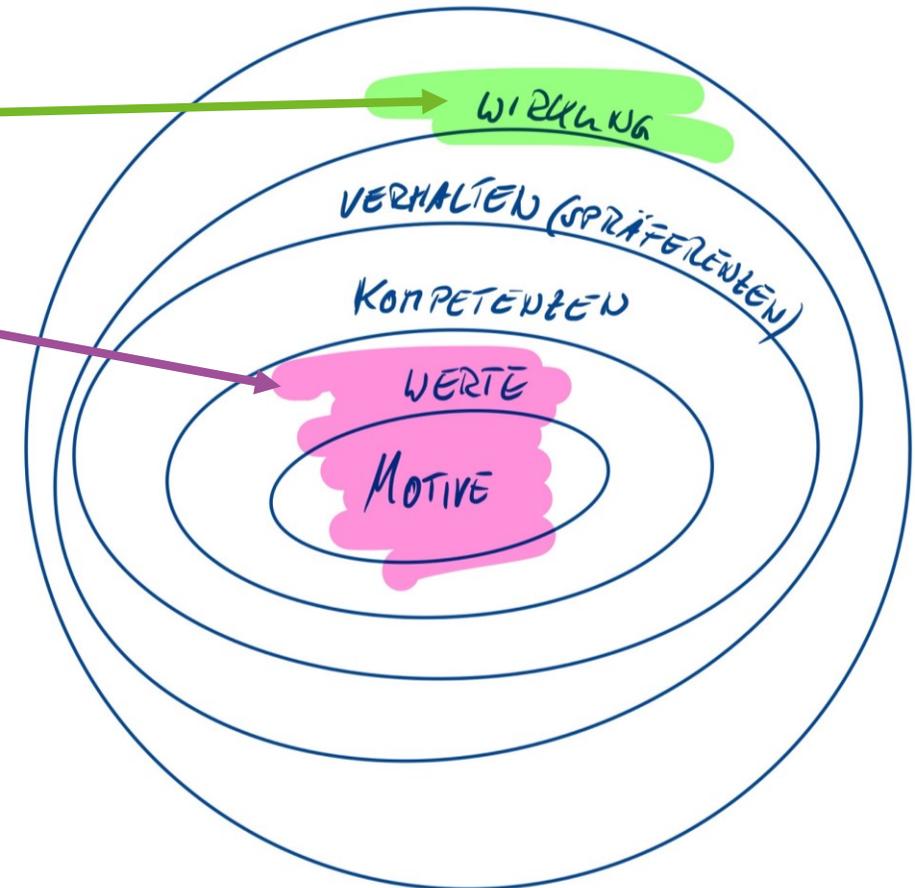
Online-Impulse: [monatlich eine Methodenvorstellung](#)



Auszug aus Rapid Learning: Verhalten und Haltung

Zielsetzung und ähnliche Modelle

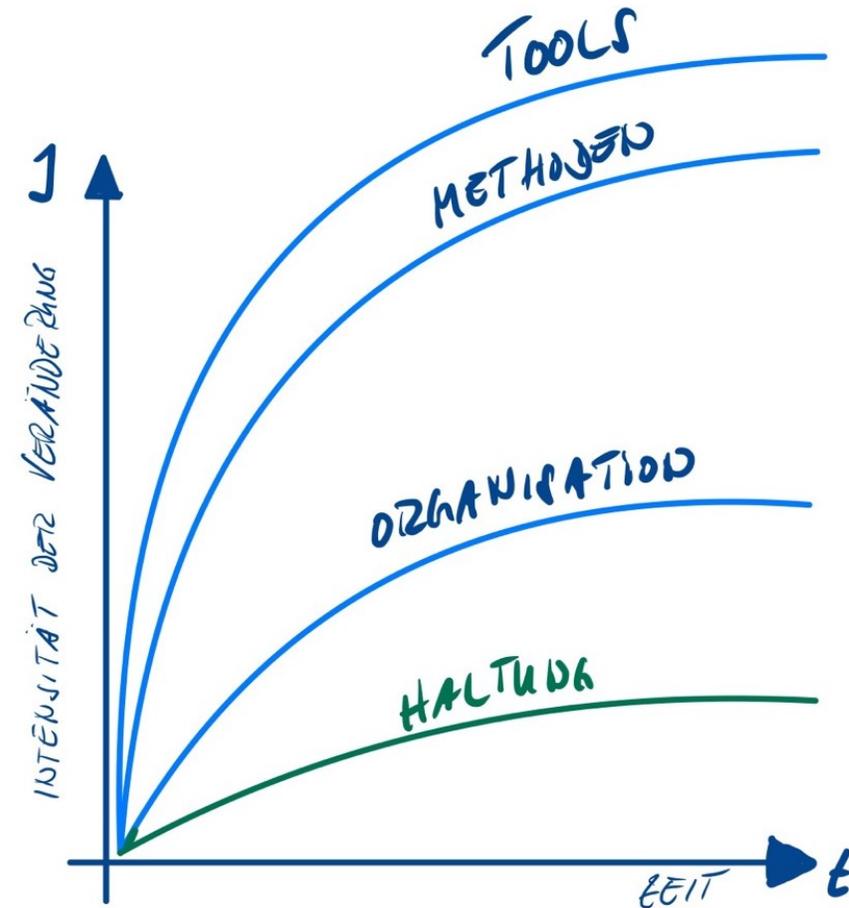
- Wir sehen den **Umgang** mit Fehlern.
- *Auslöser* ist jedoch unsere **Haltung** (Werte, Motive).



Veränderungsgeschwindigkeit/Intensität in Organisationen

Zielsetzung und ähnliche Modelle

- Gestaltung der Unternehmens- und Fehlerkultur via Rapid Learning sind immer Haltungsfragen.
- Nur ändert sich eine Haltung stets langsam.



IHK-Sicht auf (digitale) Spannungsfelder der Arbeitswelt von morgen





Emmanuel Beule

Referent Digitale Unternehmensentwicklung

IHK Südlicher Oberrhein

emmanuel.beule@freiburg.ihk.de

+49 761 3858 268

Themenauszug

Expertisen

Wirtschaftspsychologie, Change & Diversity Management, Führungspsychologie, Unternehmenskultur, Geschäftsentwicklung, gesellschaftlicher Wandel

Beratungsleistungen

Digitalisierung, Digitale Transformation, digitale Geschäftsprozesse, digitale Geschäftsmodelle, Industrie 4.0, Organisationsberatung